6. Beteiligen Sie sich ehrenamtlich.

Bei uns in der Pfarrei sind Sie immer willkommen. Es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen.

7. Helfen Sie denen, die Hilfe brauchen.

Versuchen Sie in diesem Jahr des Glaubens, Christus im Armen, im Ausgegrenzten und Verletzlichen persönlich zu begegnen. Wir reden viel von Nächstenliebe, aber ist sie auch konkret?

8. Laden Sie einen guten Freund zur Messe ein.

Eine persönliche Einladung kann viel verändern bei jemandem, der vom Glauben weggeglitten ist oder der sich der Kirche entfremdet hat. Jeder kennt 'solche Leute'.

9. Lesen Sie die Dokumente des Konzils.

Das II. Vatikanische Konzil (1962-65) hat zu einer großen Erneuerung in der Kirche geführt. Es hat Einfluss auf die Art, wie die Messe gefeiert wird, auf die Rolle des Laien, darauf, wie sich die Kirche selbst versteht und auf ihr Verhältnis mit anderen Christen und mit Nichtchristen.

10. Leben Sie die Seligpreisungen im Alltag.

Die Seligpreisungen der Bergpredigt Jesu sind ein Programm. Ihre Weisheit kann helfen, demütiger, geduldiger, gerechter, transparenter, liebevoller, vergebender und freier zu leben. Dies ist genau das Beispiel gelebten Glaubens, welches im bevorstehenden Jahr des Glaubens benötigt wird.

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde Hl. Dreifaltigkeit Amberg

Weihnachten

H. Krist

Mit Engelsaugen

Der Engel sieht schon, was die Hirten erst entdecken: Ein Kind, größer, als es scheint. Ein Heil, vollkommener als die Welt. Eine Hoffnung, weiter als der Horizont. Eine Tür zum Leben, offen für alle.

Nr. 1 v.23.12.2012 bis 13.01.2013

IMPRESSUM

Gültigkeitsdauer: 23.12.12 – 13.01.13
Auflage: 3000 Stück /Druck: Flierl
Verteilung an alle Haushalte im Pfarrgebiet
Verantwortlich: Pfarrer Ludwig Gradl und Team

Adresse: Stadtpfarrei Hl. Dreifaltigkeit Amberg
Dreifaltigkeitsstr. 7, 92224 Amberg
Tel.: 09621/12494
Fax : 09621/22763
Email: pfarrbuero@dreifaltigkeit-amberg.de
Homepage: www.dreifaltigkeit-amberg.de
Pfarrbürozeiten: Montag - Freitag: **8:30 – 11:30 Uhr**
Mittwoch: **14:30—16:30 Uhr**
Donnerstag: **14:30 – 18:00 Uhr**
Spendenkonto Orgelrenovierung – Kirchenrenovierung
Spk: Kto. 200 659 738 BLZ 752 500 00

Weihnachten – ein Fest des Lichtes

Liebe Pfarrgemeinde!

Im Evangelium von Weihnachten (Lk 2,1-7) schreibt der Evangelist Lukas: „In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen.“

Wenn Sie das Evangelium weiterlesen, fällt Ihnen sicher auf, dass in dieser Erzählung kein einziges Wort fällt, niemand spricht. Das heißt doch: Weihnachten spricht für sich. Und spricht zu uns, für alle Zeiten, für alle Menschen.

Weihnachten ist nicht romantisch. Sich wegen der Finanzverwaltung auf den Weg machen, in einem Stall fern von zu Hause ein Kind zur Welt bringen ist kein Idyll. Da rieselt kein Schnee und klingen keine Glocken. Daher heißt Weihnachten auch: In der Normalität und in den Sorgen unseres Lebens, auch wenn wir keine Herberge haben, kann die Hoffnung geboren werden, kann im Stall unseres Alltags neues Leben beginnen.

Weihnachten ist nicht Gedanke, Theorie. Sondern Liebe, die Mensch, Kind wird.

Und Weihnachten ist kein „Event“, sondern klein wie ein Kind. Wehrlos, obdachlos und gleich darauf heimatlos. So klein, dass es keinen Menschen gibt, der dieses Kind nicht aufnehmen könnte.

Von daher können Sie auch mit allem, was Ihr Leben ausmacht, was Sie bewegt, was Sie auf dem Herzen haben, zu Jesus kommen, ihm Alles bringen, dem Kind in der Krippe. Er versteht Sie. Denn Jesus kennt das menschliche Leben. Er möchte Ihr Leben erhellen mit seinem göttlichen Licht und Leben.

Die Tür des Glaubens aufstoßen

Ein Jahr des Glaubens hat Papst Benedikt XVI. ausgerufen. Es dauert vom 11. Oktober 2012 bis zum Christkönigssonntag 2013. Anlass ist das 50-jährige Jubiläum der Eröffnung des Zweiten Vatikanischen Konzils. Auch sind es 20 Jahre seit der Herausgabe des Katechismus der Katholischen Kirche. Der Papst ruft auf, die Inhalte des Glaubens neu und bewusst wiederzuentdecken und auch den Glaubensakt selbst neu in den Blick zu nehmen. Er spricht von der Tür des Glaubens, die es neu zu öffnen gelte, darum heißt sein Apostolisches Schreiben auch „Porta fidei“, Tür des Glaubens.

Ja, ich glaube!

Wir leben in einem Umbruch. War einstmals der Glaube eher selbstverständlich und Unglaube die Ausnahme, so verhält es sich heute gerade umgekehrt. Konnte man früher von einem gesellschaftlichen Umfeld sprechen, das vom Christentum geprägt war, so muss sich heute der Glaube jedes Einzelnen in einem glaubenslosen, oft glaubensfeindlichen Umfeld neu behaupten. Soll dies gelingen, ist das tägliche bewusste „Ja, ich glaube“ notwendig.

Hier finden Sie zehn Punkte, wie Sie das Jahr des Glaubens in Ihr Leben umsetzen können. Es geht um die persönliche Begegnung mit Jesus und nicht um ein irgendwie Mitschwimmen in der Gemeinde:

1. Nehmen Sie an der heiligen Messe teil.

Die persönliche Begegnung mit Jesus geschieht am unmittelbarsten in der Feier der Eucharistie. Regelmäßiger Messbesuch stärkt den eigenen Glauben. Wir hören die Schriftlesungen, sprechen das Credo, werden animiert durch Kirchenmusik, die Predigt, den Kommunionempfang und durch Teilhabe an einer Glaubensgemeinschaft.

2. Gehen Sie wieder einmal zur heiligen Beichte.

Die Beichte ermutigt mich, zu Gott zurückzukehren, mein Bedauern darüber auszudrücken, dass man versagt hat, ich will mein Leben Gottes heiligender Gnade öffnen.

3. Beten Sie täglich und lesen Sie in der Bibel.

Die Heilige Schrift bietet den direkten Zugang zum Wort Gottes und erzählt die Geschichte der Erlösung der Menschen. Auf jeden Fall ist die Bibel ein „Muss“ für das Wachstum im Jahr des Glaubens.

4. Lernen Sie das Leben von Heiligen kennen.

Die Heiligen sind keine veralternden Beispiele dafür, wie man das christliche Leben führen kann. Oft waren sie Sünder, die dann doch den Weg zu Gott fanden.

5. Studieren Sie den Katechismus.

Der Katechismus der Katholischen Kirche, der genau 30 Jahre nach Konzilsbeginn veröffentlicht wurde, fasst den Glauben, die Morallehre, die Gebete und die Sakramente der katholischen Kirche in einem einzigen Band zusammen.

Er ist eine Quelle, um im Glaubensverständnis zu wachsen.

Ehevorbereitungsseminare 2013

- Sa, 26.01.13 Ref. Ehepaar Donhauser, Jugendheim St. Antonius, Küm-
mersbruck
- Sa, 02.03.13 Ref. Ehepaar Donhauser, Jugendheim St. Antonius, Küm-
mersbruck
- Sa, 20.04.13 Ref. Ehepaar Peter, KSBZ, Dreifaltigkeitsstr. 3
- Sa, 18.05.13 Ref. Ehepaar Lobinger, Pfarrsaal St. Konrad, Ammersricht
- Sa, 29.06.13 Ref. Ehepaar Lobinger, Pfarrsaal St. Konrad, Ammersricht
- Sa, 13.07.13 Ref. Anton Rauch u. Barbara Schlosser, Pfarrheim Hl. Dreifaltig-
keit, Amb.

- jeweils von 9 bis 16 Uhr -

Nähere Infos und Anmeldung: Kath. Erwachsenenbildung Tel.
09621/ 47 55 20

Über die Katholische Erwachsenenbildung erfahren Sie natürlich
auch Ehevorbereitungstermine aus anderen Dekanaten, die Sie
natürlich auch gerne nützen können, wenn die oben genannten Termine für Sie
ungünstig sind.

Sebastianswoche vom 14.-20.01.2013

Freitag, 18.01.2013, 19:00 Uhr: Hl. Messe in St. Sebastian, gestaltet von der
Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit.

Ökumenische Bibelwoche im Januar 2013

Im Januar 2013 begehen wir wieder die ökumenische Bibelwoche. Die genauen
Termine finden Sie im nächsten Pfarrbrief.

Erstkommunion 2013

Den **Erstkommuniongottesdienst** feiern wir im Jahr 2013 am
28. 04. (Klassen 3a,b,c, Barbara- u. Willmannschule) um
10:00 Uhr

Firmung 2013

Den **Firmgottesdienst** feiern wir voraussichtlich am **Sa, den 18.05.**
(Pfingstsonntag) um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit.

Wir wünschen Ihnen, den Blick für
die menschengewordene Liebe Gottes
in diesem Kind zu entdecken, damit
Sie daraus Kraft und Hoffnung
schöpfen für Ihren Alltag.

Ihnen und den Menschen, die Ihnen
am Herzen liegen, ein frohes und ge-
segnetes Weihnachtsfest mit tiefen Einblicken in die Menschen-
freundlichkeit Gottes—und für das Neue Jahr 2013 Gesundheit und
Gottes Segen.

Ihre SeelsorgerInnen

(Pfarrer)

(Kaplan)

(Gemeindereferent)

(Rel.-Lehrerin)

(Pastoralpraktikantin)

Wir feiern Gottesdienst

SONNTAG, 23.12. 4. Adventssonntag

L 1: Mi 5,1-4a L 2: 1 Hebr 10,5-10 Ev.: Lk 1,39-45

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Maier f.+ Tochter Ruth) 635

MG (Lengfelder f.+ Verwandte) 783

11:15 Messfeier (Steinbruckner f.+ Vater u. Bruder) 378

17:15 Vesper

18:00 Rorateamt (Widder JM f.+ Sohn Rupert) 494

Montag, 24.12. Heiligabend

Um 8:00 Uhr keine Hl. Messe!

15:30 Kindermette-Wortgottesdienst mit Krippenspiel u. Familienchor/Band

Adveniat-Fastenopfer der Kinder

Kollekte für **Adveniat 2012**

1L: Jes 62,1-5

2L: Apg 13,16-17.22-25

Ev: Mt 1,1-25

17:00 **Senioren-Christmette mit Sologesang u. Soloflöte**

(Zinkl f.+ Sophie Wiesmann) 270

MG (Schober f.+ Großvater Max Gebert) 640

MG (Demleitner JM f.+ Ehemann) 762

22:00 Musikalische Einstimmung auf Weihnachten

22:30 **Christmette** mit Kirchenchor und Bläsern

DIENSTAG, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn

L1: Jes 9,1-6

L2: Tit 2,11-14

Ev: Lk 2,1-14

Kollekte für **Adveniat 2012**

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 **Festgottesdienst** mit Chor, Solisten und Orchester

(Mariniok f.+ Eltern Robert u. Anna Schiwietz u. Angeh.) 215

MG (Hepp f.+ Mutter Paulina) 402

keine Messfeier um 11:15

16:00 **Feierliche Weihnachtsvesper**

18:00 Abendmesse mit Gospel Flames (f.+ Sophie Wiesmann) 708

MG (Feil f.+ Eltern) 796

MITTWOCH 26.12. Hl. Stephanus

L: Apg 6,8-10; 7,54-60

Ev: Mt 10,17-22

Kollekte: **Weihnachtsgabe** für die **Pfarrkirche**

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Groß f.+ Sohn Jörg) 599

MG (Gleixner f.+ Karl u. Maria Hanke) 759

11:15 Messfeier (Kupski f.+ Eltern u. Schw.Eltern) 352

MG (Hirsch f.+ Angeh. u. n. Mg.) 124

MG (Baur f.+ Eltern Franziska u. Josef Bleisteiner) 775

keine Abendmesse

Ehejubiläumsgottesdienst

Alle Paare, die Ihren Hochzeitstag 2012 oder 2013 festlich begehen möchten, besonders aber die Ehejubilare (z.B. 10, 25, 40, 50, 60 Jhr.), sind am **Samstag, den 26.01.2013 um 17:00 Uhr**, herzlich zu einem festlichen Gemeinde-Gottesdienst mit anschl. Stehempfang im Pfarrheim eingeladen.

Für die Planung ist es dem Sachausschuss „lebendige Gemeinde“ hilfreich, wenn Sie sich anmelden. Sie können dies schriftlich tun mit folgendem Anmeldeabschnitt. (Bitte in den **Pfarrbürobriefkasten** einwerfen!)

"-----

✂ bitte hier abtrennen!

Wir nehmen am Gottesdienst für Ehejubilare und am anschl. Empfang im Pfarrheim teil.

Vorname _____ u. _____ Name _____

Adresse:

Tel.Nr. _____ Ehejahre: _____

Bitte um Kirchgeld

Mit diesem zu entrichtenden Betrag finanziert die Gemeinde ihren Haushalt. Der Mindestbetrag pro erwachsenes Pfarrmitglied beträgt **5 €**. Wenn Sie den Betrag überweisen möchten, geben Sie bitte Ihren **vollständigen Namen und Adresse an**. Kath. KiSti Hl. Dreifaltigkeit

Bankverbindungen: Sparkasse AM, Kto. 240 133 132
Volksbank AM, Kto. 4018 29 211

Das Kirchgeld kann auch persönlich im Pfarrbüro zu den Bürozeiten abgegeben werden. Herzlichen Dank!

So, 13.01. Kinderkirche

Parallel zur Hl. Messe um 10:00 Uhr feiern die Kinder die Frohe Botschaft Jesu altersgerecht im Pfarrheim. Wir beginnen zusammen mit den Erwachsenen um 10:00 Uhr in der Kirche.

Treffen der haupt- u. ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Pfarrei

Alle, die in unserer Gemeinde haupt- u. ehrenamtlich eine Arbeit übernommen haben, Jugendliche sowie Erwachsene, sind am **Samstag, 19.01.13**, zum „Dankeschönessen“ ins Pfarrheim eingeladen.

Wir beginnen um **17:00 Uhr** mit der Vorabendmesse in der Pfarrkirche.

Mit dieser kleinen Geste sagt die Pfarrei den vielen MitarbeiterInnen mit den unterschiedlichsten Aufgaben ein Dankeschön für ihre Mitsorge um eine lebendige Pfarrgemeinde. Ohne sie wäre die Pfarrei sehr, sehr arm.

Senioren

Die **Montagsrunde** der Senioren hat **Pause**.
Erster Treff im Neuen Jahr ist Montag, der 07.01.2013 um 14:00 Uhr. Auch Neue sind immer herzlich eingeladen.

Montag, 14.01.2013:
Vortrag von Frau Dr. Eisner, Rehaklinik Waldsassen, über die Gelenke

Frauenbund

Montag, 21.01.: Brauchtumsabend „Zwischen Drei König und Lichtmeß“ mit Heimatpfleger Herrmann Frieser
Beginn: 19:30 Uhr im Pfarrheim

Dienstag, 29.01.: Singstunde „Altes Liedgut—wieder neu“
18:15 Uhr im Pfarrheim, Leitung: Christel Wawra

Donnerstag, 31.01.: Frauenbund-Fasching
Motto: „Maskierte Turnstunde“
Beginn: 20:00 Uhr im Pfarrsaal Peter-Lippert-Straße

Donnerstag, 27.12. **HI. Johannes**

Segnung des Johannisweins

8:00 Messfeier (St.M. f.+ BGR Johann Eras) 134
MG (Pscherer f.+ Frau Goralczyk) 771
16:00 Rosenkranz

Freitag, 28.12. **Unschuldige Kinder**

8:00 Messfeier (St.M. f.+ Maria Pöllath)
(Stysch f.+ Eltern bds.) 137
MG (Schloss f.+ Eltern u. Bruder Edmund) 151
16:00 Rosenkranz

Samstag, 29.12. **5. Tag der Weihnachtsoktav**

16:25 Rosenkranz
16:00-16:45 Beichtgelegenheit
17:00 Vorabendmesse (Klein JM f.+ Ehefrau Gerda) 625

SONNTAG, 30.12. **Fest der Heiligen Familie**

L 1: 1 Sam 1,20-22,24-28 L 2: Kol 3,12-21 Ev.: Lk 2,41-52

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST
10:00 Messfeier (Malterer f.+ Ehemann u. Vater Herbert) 800
11:15 Messfeier (Pfr. L. Gradl f.+ Eltern) 805
17:15 Vesper
18:00 Abendmesse (Steinbruckner f.+ Mutter) 379

Montag, 31.12. **HI. Silvester**

16:25 Rosenkranz
17:00 **Dankgottesdienst zum Jahresende 2012** m. Kirchenchor
(f.+ Eltern Maria u. F.X. Schuhmann) 28

DIENSTAG, 01.01. **Hochfest der Gottesmutter Maria**

Neujahr

Weltfriedenstag

1L: Num 6,22-27 2L: Gal 4,4-7 Ev: Lk 2,16-21

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST
10:00 Messfeier (Dechant f.+ Vater Aleksander n. Mg) 45
MG (Benna f.+ Stanislaus u. Marta Benna) 99
11:15 Messfeier (Bogner JM. f.+ Ehemann Martin Bogner) 64
17:15 Vesper
18:00 Abendmesse (Pfr. L. Gradl f.+ Nichte Maria Theresia) 114

Mittwoch, 02.01. HI. Basilius, HI. Gregor
08:00 Messfeier (Ullmann f.d. Familie u. f.d. Armen Seelen) 46
16:00 Rosenkranz

Donnerstag, 03.01. der Weihnachtszeit
18:25 Rosenkranz
19:00 Abendmesse (KAB)
(Lippert f.+ Mutter) 89

Freitag 04.01. der Weihnachtszeit
Herz-Jesu-Freitag
8:00 Messfeier Legio Mariä (Schmermas z. Dank) 54
16:00 Rosenkranz

Samstag, 05.01. der Weihnachtszeit
Herz-Mariä-Samstag
16:25 Rosenkranz
16-16:45 Beichtgelegenheit
17:00 Vorabendmesse mit Dreikönigsweihe u. Sternsinger-Aussendung
(Ehbauer JM f.+ Dr. Elisabeth Keuchel) 81
MG (Woiwode f.+ Freunde) 71

SONNTAG, 06.01. Erscheinung des Herrn
HI.Dreikönig

1L: Jes 60, 1-6 2L: Eph 3,2-3a.5-6 Ev: Mt 2,1-12

Afrika- Kollekte

8:30 PFARRGOTTESDIENST
10:00 Messfeier (Sabisch JM f.+ Ehemann Franz) 36
11:15 Messfeier (in einer Intention der Diözese Regensburg) 115
17:15 Vesper
18:00 Abendmesse (in einer Intention der Diözese Regensburg) 116

Montag, 07.01. der Weihnachtszeit
08:00 Messfeier (Scharl f.+ Angeh.) 119
16:00 Rosenkranz

Dienstag, 08.01. HI. Erhard
8:00 Messfeier (Pfr. L. Gradl f.+ Kurskollegen) 118
16:00 Rosenkranz

Mittwoch, 09.01. der Weihnachtszeit
8:00 Messfeier (Pfr. L. Gradl f.+ Verwandte) 117
15:30 Schülerwortgottesdienst
16:30 Rosenkranz

Christbaum- Abhol-Aktion

Wohin mit dem Christbaum nach dem Fest?

Der Förderverein zur Orgelsanierung und Kirchenrenovierung HI. Dreifaltigkeit Amberg e. V. holt heuer wieder Ihren abgeleerten Christbaum ab. Die anfallende Gebühr, eine Spende von **3,00 Euro** wird für die im Jahr 2013 durchzuführende Renovierung der Orgel verwendet.

Wann? Am Samstag, 12. Januar 2013

Was muss ich tun?

Bitte melden Sie sich telefonisch unter der Nummer **78 98 26 (Löh)** oder **7 37 69 (Weigl)** an und hinterlassen Ihren Namen, Adresse und Tel.-Nr., oder aber per E-Mail: **herbert.loeh@gmx.de**, oder **werfen** Sie den untenstehenden Abschnitt in den Pfarrhausbriefkasten, oder Anmeldung über die Homepage. Die Anmeldeabschnitte liegen auch in der Kirche bei den Gesangbüchern aus.

Anmeldeschluss ist der 10. Januar

Dann bitte den abgeleerten Baum am **12. Januar** bis spätestens **7:30 Uhr** gut sichtbar auf der Straße abstellen und die Spende von 3,00 € in einem Tütchen am Baum befestigen.

Bitte unterstützen Sie unsere Aktion !

bitte hier abtrennen!

Christbaumaktion 2013

Mein Christbaum soll abgeholt werden:

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Anmerkung: _____

Hinweise

Das Geld, das Sie in der Weihnachtszeit in den Gottesdiensten und auch außerhalb spenden, wird wie folgt verteilt:

Das **Spendenkästchen der Kinder** wird in der Kinder-Christmette eingesammelt. Der Erlös geht an **Kinder in Tansania**.

Am Hl. Abend und am 1. Feiertag ist die Kollekte bestimmt für **Adveniat**. Das Geld dieser Aktion fließt nach Lateinamerika. Spendentüten liegen in der Kirche auf.

Am 2. Feiertag wird um eine Weihnachtsgabe für die **Pfarrgemeinde** gebeten.

Am Hl. Dreikönig ist die Kollekte für die **Missionen in Afrika**.

Die Sternsinger sammeln ebenfalls für die **Kinder in Tansania**.

Sternsinger- Gottesdienste und -Aktion

Die Jugendlichen unserer Pfarrei werden am Anfang des Neuen Jahres 2013 wieder von Haus zu Haus ziehen, um den Segen Gottes zu den Menschen zu bringen. Der feierliche Aussendungsgottesdienst findet am 5. Januar 2013 um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Am Dreikönigstag (06.01.2013) werden sie dann auf ihrem Weg durch unsere Pfarrei Spenden für Kinder in Tansania sammeln. Die Sternsinger unserer Pfarrei führen einen Berechtigungsausweis mit. Bitte öffnen Sie den Sternsingern nicht nur Ihre Wohnungstüre, sondern auch die Türe Ihres Herzens. Schon heute danken wir für Ihre Spende!

Sternsinger, aufgepasst!

Wir treffen uns am 31.12.2012 um 9:00 Uhr zur Kleiderprobe und zur Besprechung weiterer organisatorischer Dinge im Pfarrheim!

Donnerstag, 10.01. der Weihnachtszeit
18:25 Rosenkranz
19:00 Abendmesse (Frbd)

Freitag, 11.01. der Weihnachtszeit
8:00 Messfeier (JM f.+ Hubert Schwab) 95
16:00 Rosenkranz

Samstag, 12.01. der Weihnachtszeit
16:25 Rosenkranz
16-16:45 Beichtgelegenheit
17:00 Vorabendmesse (Fillenberg f.+ Eltern Anna u. Herbert Fillenberg) 80

SONNTAG, 13.01. Taufe des Herrn
L1: Jes 42,5a1-4.6-7 L2: Apg 10,34-38 Ev: Lk 3,15-16.21-22
Kollekte für die Pfarrkirche
8:30 PFARRGOTTESDIENST
10:00 Messfeier (Färber/Lengfelder JM f.+ Sidonie Graßl) 58
10:00 *Kinderkirche im Pfarrsaal*
11:15 Messfeier (H. Kerschensteiner f.+ Vater) 113
17:15 Vesper
18:00 Abendmesse (Kölbl JM f.+ Anni Martin) 31

HINWEISE ZUR GOTTESDIENSTORDNUNG

Montag, 24.12.12

Heilig Abend

Um **15:30 Uhr** feiern wir die **Kinder-Christmette** mit einem Krippenspiel und Weihnachtsliedern. Beim Gottesdienst wirkt der Familienchor mit Band mit. Die Kindermette ist keine Eucharistiefeier! Sie ist vor allem für Kinder und Eltern mit Kleinkindern zur Einstimmung auf den Heiligen Abend gedacht. Für die Kinder ist der vordere Teil der Kirchenbänke reserviert.

Hallo Kinder!

Zum Gottesdienst dürft ihr die gefüllten Spenderkästchen mitbringen. Ihr dürft eure Gabe in den Korb legen, der zu Jesus an die Krippe gebracht wird. Eure Spende soll helfen, dass hungernden Kindern Brot, dass behinderten Kindern Zukunft, dass allen Kindern Gottes gute Botschaft geschenkt wird.

Christmette für Senioren mit Sologesang und Soloflöte

Um 17:00 Uhr feiern wir Christmette mit jenen, denen die Christmette um 22:30 Uhr zu beschwerlich ist.

Die eigentliche **Christmette** feiern wir –zu einer ganz besonderen Zeit- in der Nacht um **22:30 Uhr**. Es erklingt das „Transeamus“ und vieles mehr mit dem Kirchenchor und der Bläsergruppe Hl. Dreifaltigkeit. Die Bläsergruppe spielt anschließend noch vor der Kirche.

Das „Christnächtläuten“ wird Sie im Anschluss an diesen Gottesdienst nach Hause begleiten. Es ist Zeichen des Beginns des Hochfestes der Geburt Jesu und trägt gleichsam die Weihnachtsfreude aus der Kirche über die Dächer hinaus.

Dienstag, 25.12.12

Weihnachten

Am eigentlichen Fest der Geburt Jesu laden wir Sie zu besonderen Gottesdiensten ein:

Der Kirchenchor, Solisten und das Orchester musizieren um **10:00 Uhr** die Mozart-Messe in C-Dur. Außerdem erklingen „Nativity carol (Rutter), Puer natus und das Transeamus“.

Besonders laden wir um 16:00 Uhr ein zur Weihnachtsvesper (Evensong) mit festlicher englischer und deutscher Weihnachtsmusik, Psalmen und Chorälen zum Mitsingen.

Den Gottesdienst um **18:00 Uhr** gestalten die „Gospel-Flames“ mit englischen Weihnachtsliedern und Gospels.

Montag, 31.12.12

Silvester

17:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Kirchenchor

Glaubenskreis

Der **Glaubensgesprächskreis** trifft sich wieder am Montag, den 07.01.2013 um 19:30 Uhr im Pfarrheim (Meditationsraum).

Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat trifft sich am Mittwoch, den 09. 01.2013 um 19:30 Uhr im Pfarrheim zur öffentlichen Sitzung.

Jahresrückblick 2012 (Stand: 1. Dez. 2012)

In unserer Pfarrkirche/Pfarrgemeinde fanden statt:

Taufen:	32
Beerdigungen:	77
Hochzeiten:	5
Erstkommunion:	45
Firmung:	85
Kirchenaustritte:	25
Kircheneintritte:	—

Kirchenmusik—Probentermine

Mo, 24.12. 15:00 Uhr Einsingen Familienchor/Band in der Kirche

Di, 25.12. 17:15 Uhr Einsingen Gospel Flames in der Kirche

Herzliche Einladung im neuen Jahr auch an neue Chorsänger zu den im Pfarrheim stattfindenden Proben:

Gospel Flames:	Di, 08.01.13	um 19:30 Uhr
Kinderchor:	Mi, 09.01.13	um 16:15 Uhr
Jugendchor:	Mi, 09.01.13	um 17:00 Uhr